

geschäftsbericht **2023**





Impressum

Herausgeber

Geschäftsbericht 2023: Eigenbeilage zu „swissherdbook bulletin“
Genossenschaft swissherdbook Zollikofen
Schützenstrasse 10, 3052 Zollikofen
T +41 31 910 61 11
www.swissherdbook.ch, info@swissherdbook.ch
März 2024

Produktion

Merkur Druck AG, 4900 Langenthal

Layout

Corina Burri, Guggisberg

Bilder

Celine Oswald, Guillaume Moy

Titelbild

Die Schweizerische Jungzüchterschule - Zusammenarbeit der
Milchviehzuchtverbände zur Förderung der Milchviehzüchter von
morgen. Sieger der Ausgabe 2023: Levin Schenk, Eggwil


Zukunft gemeinsam gestalten

Das Geschäftsjahr 2023 der Genossenschaft swissherdbook Zollikofen stand vor allem im Zeichen der kontinuierlichen Weiterentwicklung der Dienstleistungen für unsere Mitglieder.

Mit zunehmender Nutzung der elektronischen Portale gewinnen die zugrunde liegende Datenbank und die darauf aufbauenden Werkzeuge immer mehr an Bedeutung.

Damit diese Systeme den ständig steigenden Anforderungen gerecht werden und auch in Zukunft verbandsübergreifend eingesetzt werden können, bedarf es einer stetigen Erneuerung und Erweiterung im Hintergrund. Ein Beispiel dafür ist der laufende komplette Neubau der Standortverwaltung für die Tiere, der einerseits in fast alle Bereiche der Datenbank eingreift und gleichzeitig aber Voraussetzung dafür ist, dass auf der von uns mitgenutzten Datenbank ArgusQ alle Tiere der Gattung Rind zusammengeführt werden können.

An der Delegiertenversammlung 2023 im Kur-saal Bern kam zum ersten Mal die im Vorjahr beschlossene Statutenänderung zur Anwendung, die den Genossenschaften und Vereinen mit einer beschränkten Stimmrechtsvertretung erlaubt, ihre Delegiertenstimmen mit weniger Personen einzubringen.

Der besondere Höhepunkt des Jahres war einmal mehr die SWISSCOW, die Ende September mit noch grösserer Beteiligung bei schönstem Wetter in Gurmels stattfinden konnte. 

Impressionen

SWISSCOW 2023



SCAN ME



Wichtigste Zahlen

Herdebuch- und Mitgliederbestand	Stand 30.11.2023	Veränderung zum Vorjahr
Viehzuchtgenossenschaften und -vereine	524	-13
Einzelmitglieder	1'017	33
aktive Zuchtbetriebe	8'310	-199
männliche Herdebuchtiere	1'162	46
weibliche Herdebuchtiere	230'635	2'527
Simmental (SI)	22'650	55
Montbéliarde (MO)	11'317	243
Swiss Fleckvieh (SF)	65'963	1'529
Red Holstein (RH)	71'866	-3'170
Holstein (HO)	56'770	3'909
Normande (NO)	1'115	-55
Wasserbüffel (BF)	550	31
Pinzgauer (PZ)	101	-16
Evolèner (EV)	303	1
Milchkontrolljahr	1. Januar 2023 - 31. Dezember 2023	Veränderung zum Vorjahr
Milchleistung		
Anzahl Milchabschlüsse	211'863	-1'043
Anzahl Standardabschlüsse (270–305 Tage)	160'651	-777
Durchschnitt aller Standardabschlüsse		
Milch kg	7'841	31
Fett %	4.10	0
Eiweiss %	3.33	0.02
Milch kg (Lakt. 4 ff. Mittelland)	8'882	-160
Abschlüsse über 10'000 kg	22'827	784
über 12'000 kg	4'542	526
Kühe mit Lebensleistung über 80'000 kg	2'647	-29
über 100'000 kg	758	54
Melkbarkeit		
Anzahl geprüfter Kühe	6'061	-379
Lineare Beschreibung und Einstufung		
Anzahl beschriebener Kühe	43'149	967
davon in 1. Laktation	33'980	436
Beständeschauen		
Aufgeführte Tiere	37'058	-735
Wichtige Zahlen aus der Buchhaltung (in Tausend CHF)	2023	Veränderung zum Vorjahr
Bilanzsumme	20'610	701
Eigenkapital	12'917	245
Eigenkapitalquote	62.7	-1.0
Total Erträge	18'720	-285
Unternehmenserfolg	245	256

Erfreuliche Zahlen

Die Genossenschaft swissherdbook Zollikofen konnte das Geschäftsjahr 2023 mit einem Gewinn erfolgreich abschliessen.

Die leichte Zunahme von rund 2'570 Herdebuchtieren und die verhältnismässig geringe Abnahme von 2.39% bei den angeschlossenen Betrieben ist ausserordentlich erfreulich.

Bei den Milchleistungsprüfungen haben sich die absoluten Zahlen im Vergleich zum Vorjahr einmal mehr kaum verändert. Der Trend zu AT4-Prüfungen ist leicht abgeflacht. Die Zahl der Milchleistungsprüfungen mit automatisiertem Datenaustausch hat weiter zugenommen. Weitgehend unverändert blieb auch der Personalbestand mit im Jahresdurchschnitt 31 Vollzeitstellen in Zollikofen und 1'229 Milchkontrolleur/-innen, deren Einsätze rund 96 Vollzeitstellen entsprechen.

DURCHFÜHRUNG RISIKOBEURTEILUNG

Die Verwaltung der Genossenschaft swissherdbook Zollikofen führt jährlich jeweils eine Risiko- beurteilung durch. Die relevanten Risiken wurden inventarisiert und entsprechend ihrem Schaden- potenzial und der Eintretenswahrscheinlichkeit ge- wichtet.

BESTELLUNGS- UND AUFTRAGSLAGE

Der Geschäftsgang der Genossenschaft swiss- herdbook Zollikofen ist im Wesentlichen von der Anzahl Herdebuchtiere und den Leistungsprüfungen bestimmt. Die Beiträge des Bundes an diese Dienstleistungen sind massgebend. Dank der leich- ten Zunahme der Anzahl Herdebuchtiere und der mehr oder weniger konstanten Zahl an Leistungs- prüfungen konnten die Erträge, trotz allgemein ge- stiegenen Kosten für den Einkauf von Waren und Dienstleistungen, gehalten werden.


FORSCHUNGS- UND ENTWICKLUNGSTÄTIGKEIT

Der Schwerpunkt der Forschung und Entwicklung liegt unverändert im Bereich Zuchtwertschätzung und genomische Selektion sowie der Werkzeuge für die Betriebe. Die Entwicklungsressourcen im Bereich Datenbank sind zurzeit durch den vollstän- digen Neubau der Standortverwaltung weitgehend gebunden.

AUSSERGEWÖHNLICHE EREIGNISSE

Im Berichtsjahr sind keine aussergewöhnlichen Er- eignisse zu verzeichnen.

ZUKUNFTSAUSSICHTEN

Trotz der sehr erfreulichen Herdebuchzahlen ist aus heutiger Sicht davon auszugehen, dass die Herde- buchbestände längerfristig rückläufig sein werden, auch bedingt durch den Zuwachs an Tieren mit Status C im Herdebuch. Dank der steten Bemü- hung zu Kostensenkungen und weitgehend unver- änderten Beiträgen seitens des Bundes, ist für das laufende Jahr mit stabilen Rahmenbedingungen zu rechnen. 

Zollikofen, 13. Februar 2024



Markus Gerber
Präsident



Matthias Schelling
Direktor

SWISS 
herdbook
SINCE 1890

Impressionen
Jungzüchterschule



SCAN ME



Jungzüchter – die Zukunft beginnt

Getragen von der Energie der Freiburger Jungzüchter und unterstützt von den drei Viehzuchtverbänden bietet die Schweizerische Jungzüchterschule die einmalige Gelegenheit, Kenntnisse und Kompetenzen zu perfektionieren.

Swissherdbook misst diesem Anlass, der alle zwei Jahre im Kanton Freiburg stattfindet, besondere Bedeutung bei. Die intensive Schulung bietet Jungzüchterinnen und Jungzüchtern zwischen 14 und 25 Jahren die wertvolle Chance, sich in einem Bereich auszuzeichnen, der sie begeistert. Während dieser vier Tage stellt swissherdbook einen Mentor zur Verfügung. Jeder Jungzüchter und jede Jungzüchterin hat die Gelegenheit, sich in verschiedenen Bereichen, wie zum Beispiel Waschen, Auswahl des Tiers, Fütterung, Scheren, Stylen, Vorführen, Richten sowie Marketing und Bewerbung des eigenen Zuchtbetriebs, weiterzubilden.

„Die Zusammenarbeit innerhalb der Gruppen steht im Vordergrund.“

TEAMARBEIT ZÄHLT


Der Anlass geht jedoch über das individuelle Lernen hinaus, denn die Zusammenarbeit innerhalb der Gruppen steht im Vordergrund. Die Fähigkeit zur Arbeit im Team wird zu einem wichtigen Kriterium und zeigt sofort, wie gut sich die Jungen in die Teams einfügen können, wo es manchmal Mitglieder gibt, die man noch nicht kennt. Die Aufteilung der Aufgaben innerhalb der Gruppen ist besonders wichtig, wenn es darum geht, die Sauberkeit des Standes und der Rinder sicherzustellen.

In die subtile Kunst des Scherens und des Stylen werden die Jungzüchterinnen und Jungzüchter von erfahrenen Experten eingeführt. Die Jungen werden ermutigt, in diesen Bereich einzusteigen. Dies ist umso wichtiger, da es in der Schweiz immer weniger Styler gibt.

WORKSHOP UND WETTBEWERB

Der von anerkannten Experten geleitete Richterworkshop wird jeweils ganz besonders geschätzt. Die bereichernden Diskussionen zwischen den Teilnehmenden und den Richtern bringt für alle wichtige Informationen.

Zum Abschluss der viertägigen Ausbildung findet jeweils der Showmanship-Wettbewerb statt. Die Jungzüchter/-innen führen ihre Rinder, mit denen sie während der vorhergehenden Tage trainiert haben, einem externen Richter vor, der sie beurteilt, und setzen das um, was die Ausbilder ihnen bis zum Betreten des Rings vermittelt haben.

Die Schweizerische Jungzüchterschule ist erfreulicherweise jedes Jahr von Erfolg gekrönt, der jeweils durch die beeindruckenden Leistungen der Schweizer an der Europäischen Jungzüchterschule im belgischen Battice untermauert wird. Dies zeugt von der Leidenschaft für die Viehzucht in der Schweiz. swissherdbook ist stolz darauf, diesen Anlass zu unterstützen. 

Impressionen

Richterkurs RH/HO



SCAN ME

ANALYSER LES ANIMAUX DE PRÈS

Depuis le côté

Tête visible

Boîte ombre/queue

Flanc/queue

Profil de la tête

Profil de la queue

Profil de la queue



Erster gemeinsamer Richterkurs – ein Erfolg

Zum ersten Mal organisierten swissherdbook und Holstein Switzerland gemeinsam einen Richterkurs Holstein/Red Holstein. Dieser fand auf den Betrieben der Familien Pradervand-Rey in Grens und Rouiller in Rossens statt.

Der zweitägige Kurs von Anfang März 2023 bot den 40 bisherigen und neuen Richterkandidaten beider Organisationen die Möglichkeit, sich mit den theoretischen und praktischen Grundlagen dieser wichtigen Funktion zu befassen.


ERFAHRENE EXPERTEN

Mit Thierry Jaton aus Kanada und Thomas Ender aus dem aargauischen Kallern gelang es, zwei kompetente und erfahrene Richter als Referenten zu verpflichten. Durch die Zusammenarbeit der beiden Verbände konnten Synergien gut genutzt werden. Dank der Anwesenheit der bisherigen Richter am ersten Tag, der in einen praktischen und einen theoretischen Teil gegliedert war, konnten die neuen Richteranhänger bereits von den Erfahrungen und Kommentierungen der gestandenen Richter profitieren und erhielten von diesen auch viel Unterstützung. So war es für die Anwärter nicht nur ein Richterkurs, sondern auch ein Tag reich an Erfahrungen. Auch wenn es nicht bei allen für die Aufnahme in die Richterliste gereicht hat, waren diese Tage sehr lehrreich und informativ.

Die Rolle des Richters ist nicht immer einfach, und oft ist es einfacher, von ausserhalb des Ringes eine Klassierung abzugeben. Steht man jedoch einmal im Ring, ist die Situation eine ganz andere – das war der meistgehörte Satz an diesen beiden Tagen und zollt dem Amt des Richters den nötigen Respekt.

ATTRAKTIVES PROGRAMM

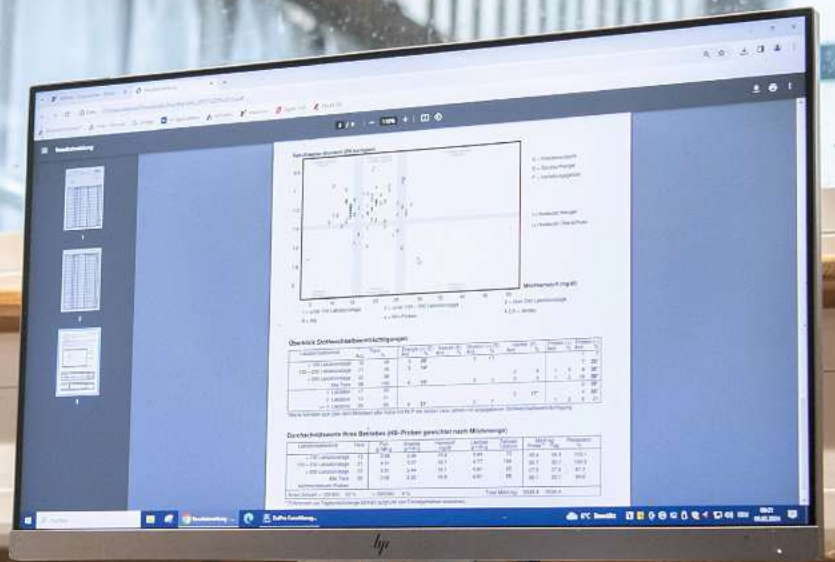
Der erste Tag auf dem Betrieb der Familie Pradervand-Rey stand ganz im Zeichen der praktischen Arbeit. Die eine Hälfte der Teilnehmer hatte 4 Klassen zu richten und zu kommentieren, während die andere Hälfte den Theoriekurs besuchte. Am darauffolgenden Tag bei Familie Rouiller galt es dann ernst: Jeder Teilnehmer musste 4 Klassen richten und eine davon kommentieren. Die Resultate von drei Richtern galten als Musterlösung und zwei weitere Richter beurteilten die Kommentierung.

Eine einheitliche gemeinsame Richterliste von swissherdbook und Holstein Switzerland war das Ergebnis dieser beiden Tage. 16 bisherige sowie 5 neue kompetente Richter sind darauf zu finden. Die Organisationskomitees der zahlreichen Ausstellungen in der Schweiz haben die Qual der Wahl – die 21 Richter freuen sich auf Ihre Anfragen. 

„Durch die Zusammenarbeit der beiden Verbände konnten Synergien gut genutzt werden.“

Die neue Milchleistungsprüfung

Hintergrund, Interpretation
und Managementanpassung



Gemeinsam zum neuen Bewertungsschema

swissherdbook stellte den Züchterinnen und Züchtern zu Beginn des Jahres ein überarbeitetes Bewertungsschema zur Fütterungs- und Gesundheitskontrolle anhand der Milchleistungsprüfung zur Verfügung.

Auf Beginn des Jahres 2023 war es so weit, die bewährte 9-Feldertafel, die den Milcheiweissgehalt dem Harnstoffgehalt gegenüberstellt und als Hilfsmittel im Fütterungsmanagement diente, wurde durch ein neues Bewertungsschema abgelöst.

NEUES 6-FELDERSHEMA

Das neue 6-Felderschema ersetzt den Eiweissgehalt durch den Fett-Eiweiss-Quotienten als zentrales Element zur Bewertung der Energieversorgung der Kuh.

Im Hintergrund werden jedoch der Eiweiss- und Fettgehalt ebenso zur Analyse der Stoffwechselsituation genutzt. Die Stoffwechselsituation der Kühe in der Herde lässt sich so genauer beurteilen.

Darüber hinaus wurde der optimale Bereich des Harnstoffgehalts, der ein Indikator der Rohproteinversorgung in der Milch ist, um 10 mg/dl auf 15 - 25 mg/dl reduziert, was den neuen wissenschaftlichen Kenntnissen entspricht.


„Das Projekt ist ein gutes Beispiel dafür, wie mit Hilfe verschiedener Partner ein Mehrwert für unsere Züchterinnen und Züchter generiert werden kann.“

WIE DAS PROJEKT ENTSTAND

Vor zirka zwei Jahren hat die Landesforschungsanstalt Mecklenburg-Vorpommern ein überarbeitetes MLP-Bewertungsschema vorgestellt. Da das aktualisierte Schema eine bessere Beurteilung der Stoffwechselsituation der Herde ermöglicht und auf neuen Daten beruht, hat diese Arbeit unser Interesse geweckt.

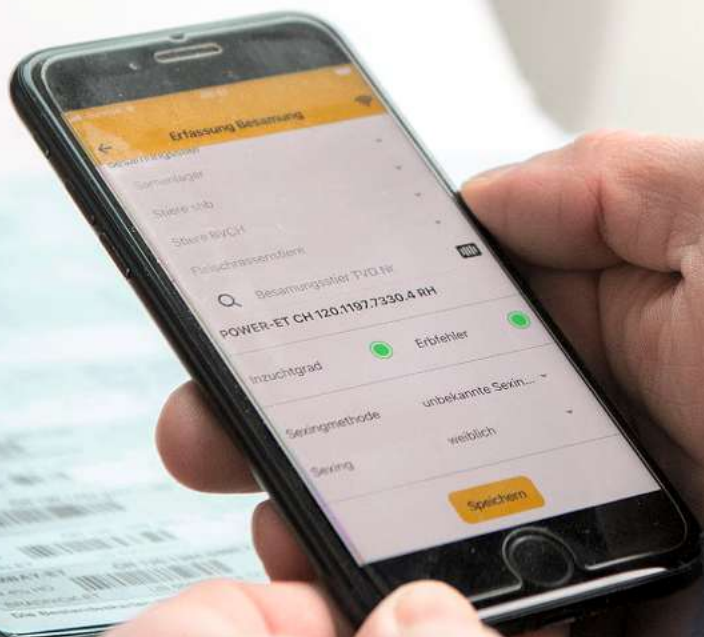
Im Anschluss an die Präsentation haben wir uns von swissherdbook mit den anderen Zuchtverbänden, Braunvieh Schweiz und Holstein Switzerland, der Agridea sowie der Forschungsgruppe aus Deutschland zusammengesetzt und ein gemeinsames Projekt gestartet.

Dieses System wurde anhand von 6.3 Millionen Datensätzen von Braunvieh Schweiz, swissherdbook und Holstein Switzerland, verteilt über alle Kantone, validiert. Zusätzlich konnte mittels dieses Datensatzes die Aussagekraft des Systems im Hinblick auf Schweizer Bewirtschaftungsformen überprüft werden.

Von der Entstehung bis hin zur Umsetzung ist das Projekt ein gutes Beispiel dafür, wie mit Hilfe verschiedener Partner aus der landwirtschaftlichen Beratung und Forschung ein Mehrwert für unsere Züchterinnen und Züchter generiert werden kann. 

InsemCow

Die App für freie Besamer
und Tierärzte



Besamungsprozess – innovativ digitalisiert

In der heutigen digitalisierten Welt ist es wichtiger denn je, innovative Lösungen anzubieten, die den Anforderungen der modernen Landwirtschaft gerecht werden. Die App InsemCow ist ein bedeutender Schritt in diese Richtung.

Entwickelt in enger Zusammenarbeit mit Braunvieh Schweiz und programmiert durch Qualitas AG, bietet diese App eine nahtlose und effiziente Möglichkeit für freie Besamer/-innen und Tierärzt/-innen, Besamungsmeldungen direkt aus dem Stall in Echtzeit zu übermitteln. Diese Innovation schliesst eine wesentliche Lücke in der Digitalisierung des Besamungsprozesses.

OPTIMIERTE ABLÄUFE


InsemCow ist nicht nur eine Antwort auf den Bedarf an digitalen Lösungen, sondern auch ein Beispiel dafür, wie Technologie genutzt werden kann, um Arbeitsabläufe zu vereinfachen und zu optimieren. Die kostenlose Verfügbarkeit der App, gepaart mit ihrer intuitiven Benutzeroberfläche und den fortschrittlichen Funktionen wie der Scanfunktion, der Risikoanzeige für Inzucht und Erbfehler sowie der Offline-Funktionalität, machen sie zu einem wichtigen Werkzeug für freie Besamer/-innen sowie Tierärztinnen und Tierärzte.

Es ist erwähnenswert, dass InsemCow, nach eBGS und SmartCow, bereits die dritte App in unserer Reihe ist. Dies unterstreicht unser Interesse und unsere Ambitionen, laufend neue Lösungen für die Landwirte und Landwirtinnen zu entwickeln.

„Es ist unser Ziel, Lösungen für aktuelle Bedürfnisse und zukünftige Herausforderungen anzubieten“.

ERFOLGREICH IN DIE ZUKUNFT

In den kommenden Jahren planen wir, unser Angebot an mobilen Anwendungen weiter auszubauen. Wir sind uns der wachsenden Bedeutung mobiler Technologien bewusst und möchten sicherstellen, dass unsere Kundinnen und Kunden von den neuesten Entwicklungen profitieren können. Unser Ziel ist es, stets an der Spitze der technologischen Entwicklungen zu stehen und Lösungen anzubieten, die nicht nur den aktuellen Bedürfnissen gerecht werden, sondern auch zukünftige Herausforderungen erfolgreich meistern helfen.

So bleibt festzuhalten: InsemCow mag zwar eine unserer neuesten Kreationen sein, aber sie ist sicherlich nicht die letzte. Wir freuen uns darauf, in naher Zukunft weitere innovative Apps und Dienstleistungen zu präsentieren, die die Landwirtschaft digital transformieren und voranbringen werden. 



Joyboy DAISY EX 92 10E

Joyboy DAISY

DAISY von Familie Valentin Bapst, La Roche, wurde 2022 als vierte Kuh im Herdebuch von swissherdbook zum zehnten Mal EX eingestuft. An der SWISSCOW 2023 wurde sie dafür geehrt und ausgezeichnet.



Multiple Exzellent – glänzende Leistung

An der SWISSCOW, dem Fest zu Ehren der Züchter, werden jeweils Kühe mit 4 Exzellent-Einstufungen mit der Silbermedaille ausgezeichnet. 2023 konnte eine Kuh für magische 10 Exzellent-Einstufungen gewürdigt werden.

Ab der 3. Laktation kann eine Kuh bei der linearen Beschreibung und Einstufung (LBE) die Gesamtnote 90 Exzellent (EX) erreichen. Eine Exzellent-Einstufung erhöht den Wert einer Kuh und ihrer Nachkommen. Nur 16.4% der linear beschriebenen Kühe ab der 3. Laktation bei swissherdbook erreichen eine EX-Einstufung. Dabei sind auch die Kühe eingerechnet, die in den folgenden Laktationen wiederholt EX eingestuft werden. Dies zeigt den Wert einer solchen LBE-Einstufung.

LANGE NUTZUNGSDAUER

Eine hohe Beurteilung anlässlich der LBE deutet auch auf eine längere Nutzungsdauer hin. Kann eine Kuh diese EX-Einstufung in den weiteren Laktationen bestätigen, gibt dies erneut einen Anhaltspunkt über deren Qualität.


Eine weitere EX-Einstufung wird hinter dem LBE-Resultat der Kuh mit der Anzahl EX-Einstufungen (E) vermerkt. Pro Laktation kann höchstens ein „E“ hinzukommen. Es wird immer das höchste LBE-Resultat angezeigt. Wenn eine Kuh das gleiche Resultat erzielt wie in der Vorlaktation, wird das neuste ausgewiesen. Falls eine Kuh das Höchstresultat nicht mehr erreicht, aber die LBE noch im Bereich Exzellent liegt, erhält sie ein weiteres „E“ hinter ihr Resultat.

„10-fach Exzellent, das ist ein Gütesiegel für eine Kuh und damit eine der eindrucksvollsten Auszeichnungen.“

WERTVOLLES GÜTESIEGEL

Kann eine Kuh über mehrere Laktationen ein LBE-Resultat von 90 und mehr Punkten realisieren, ist dies eine aussergewöhnliche Leistung. Diese Leistung würdigt swissherdbook mit einer Auszeichnung an der SWISSCOW. Alle Kühe, die vier exzellente Einstufungen erreichen (4E), erhalten anlässlich der SWISSCOW eine Silbermedaille. Diese Auszeichnung konnten in den letzten Jahren jeweils zwischen 80 und 100 Züchterinnen und Züchter für ihre Kühe entgegennehmen.

Die nächste Stufe der Auszeichnungen an der SWISSCOW für die Sparte Multiple EX sind Kühe mit 10 Exzellent-Einstufungen. In der Geschichte von swissherdbook sind diese Kühe eine wahre Seltenheit. Joyboy DAISY (EX 92 10E) von Valentin Bapst, la Roche, die an der diesjährigen SWISSCOW ausgezeichnet wurde, ist erst die 4. Kuh, die diese magische Zahl erreicht hat.

Die wiederholte Exzellent-Einstufung einer Kuh zeigt die Qualität, die auch noch im Alter vorhanden ist. 10-fach Exzellent, das ist ein Gütesiegel für eine Kuh und damit eine der eindrucksvollsten Auszeichnungen, die swissherdbook anlässlich der Züchterehrungen an der SWISSCOW überreichen kann. 

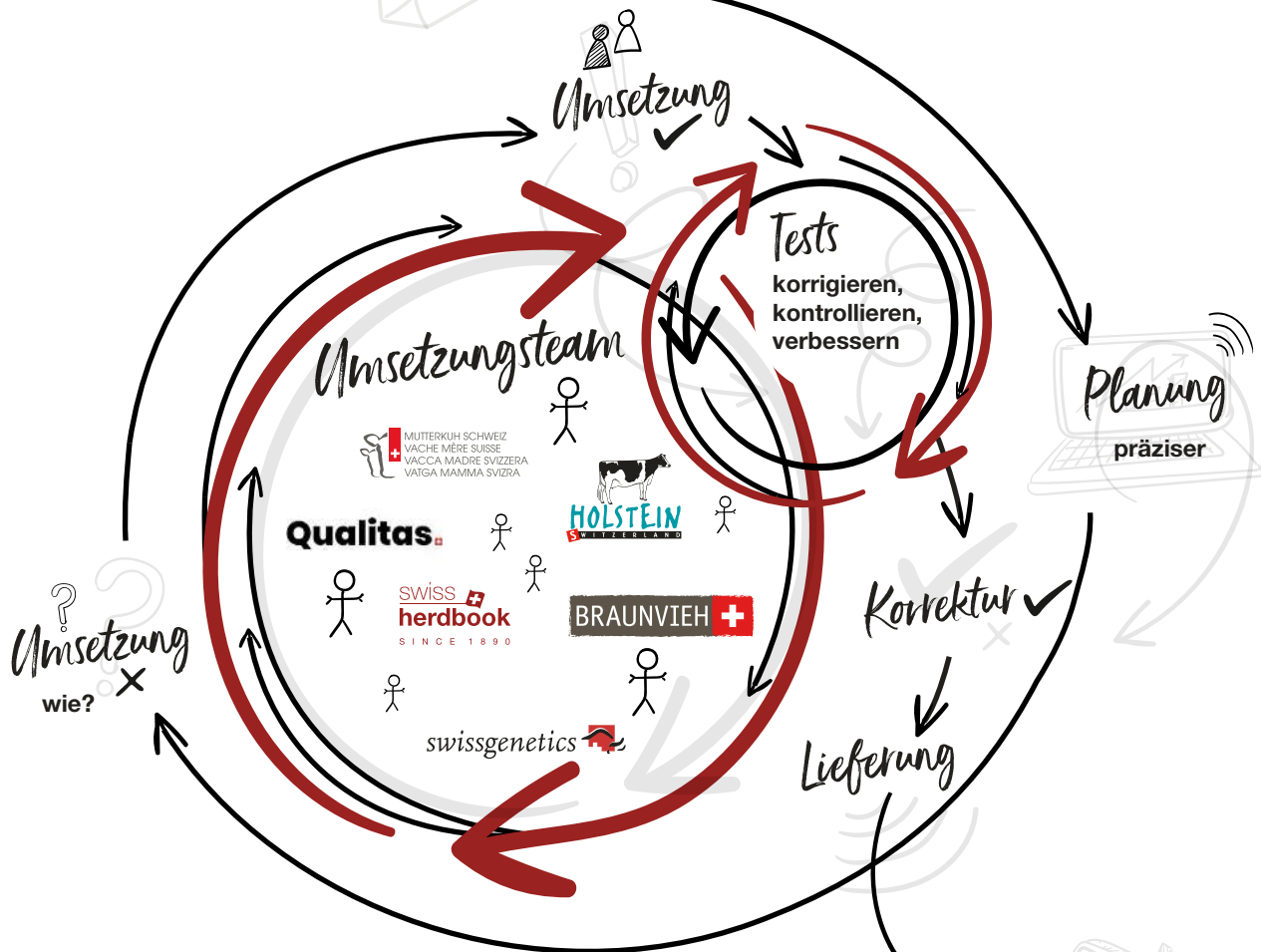
Darstellung Entwicklungsprozess:
vom Bedürfnis zur Lancierung

Digitalisierung

Budget Vision Input
Bedürfnisse

von Züchtern, Milchkontrolleuren,
Besamern, Tierärzten, KBOs

Projektplanung
grob



Lancierung
der App



Ausblick und Dank

Ein grosser Dank an alle, die sich gemeinsam mit swissherdbook für eine starke Viehzucht in einem anspruchsvollen Umfeld einsetzen.


Die zahlreichen Anlässe des vergangenen Jahres zeigen die ungebrochene Begeisterung für die Viehzucht und das grosse Bedürfnis nach einem lebendigen Austausch zwischen Züchterinnen und Züchtern, dem Verband und allen Beteiligten.

Trotz einem nach wie vor rauen Wind, der unserer Landwirtschaft und besonders der Viehzucht entgegenweht, ist doch festzustellen, dass in der Schweizer Bevölkerung die Erkenntnis wächst, dass die Kuh kein Klimakiller ist. Dies soll uns anspornen, weiterhin einem breiten Publikum zu vermitteln, dass es in der Natur selten nur schwarz und weiss gibt und dass nur unsere Wiederkäuer in der Lage sind, Gras zu verwerten.

INNOVATIVE DIENSTLEISTUNGEN

Für swissherdbook bleibt die Weiterentwicklung der Dienstleistungen für unsere Mitglieder weiterhin oberstes Ziel, um heute und morgen den Bedürfnissen unserer Züchterinnen und Züchter und Mitglieder zu entsprechen. Im Zentrum unseres Handelns steht, unseren Kunden und Mitgliedern mit ihrer grossen Breite an unterschiedlichen Rassen, Voraussetzungen und Interessen verlässliche Werkzeuge für die Zucht und das Betriebsmanagement zu Verfügung zu stellen und durch hochwertige und innovative Dienstleistungen Nutzen und Mehrwert zu schaffen.

Wir danken allen, die sich gemeinsam mit uns für die Viehzucht einsetzen: unseren Züchterinnen und Züchtern, die mit ihrer täglichen umsichtigen Arbeit entscheidend zur Entwicklung der Viehzucht und somit des Verbandes beitragen, den Verwaltungs- und Rassenkommissionsmitgliedern, den Bezirksleitern und allen Milchkontrolleurinnen und -kontrolleuren sowie allen Viehzuchtgenossenschaften und -vereinen mit ihren Funktionären. Sie legen an der Basis das Fundament für eine erfolgreiche Zucht. Einschliessen in diesen Dank möchten wir auch die kantonalen und regionalen Verbände, die Jungzüchter- und Interessenvertretergruppen sowie unsere Partnerorganisationen. Weiter danken wir den Behörden des Bundes und der Kantone für die gute Zusammenarbeit; ohne die grosse Unterstützung durch den Bund und einige Kantone wäre eine eigenständige Viehzucht in der Schweiz nicht möglich.

Danken möchten wir auch unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die mit ihrem engagierten Einsatz in einem in jeder Hinsicht ausserordentlichen Jahr die Grundlage für den Erfolg unseres Unternehmens geleistet haben. 

Organe von swissherdbook

Mitglieder von Verwaltung, Geschäftsleitung und Kommissionen von swissherdbook sowie die Revisionsstelle per 31.12.2023.

Verwaltung

Funktion	Name	Adresse	PLZ	Ort	Kreis / Org.
Präsident	Gerber Markus	Béroie 1	2713	Bellelay	6
Vizepräsident	Weber Adrian	Riedhof	3283	Niederried bei Kallnach	3
	Brönnimann Samuel	La Planchette 60	1756	Onnens	4
	Chambaz Olivier	Rte des Esserts 1	1266	Duillier	5
	Schärz Ueli	Ryffenbühlweg 1	3703	Aeschi bei Spiez	3
	Schweizer Ronny	Hardhof 50	4463	Buus	2
	Walder Erich	Bebikon 15	8414	Buch am Irchel	1

Geschäftsleitung (GL)

Direktor	Schelling Matthias	Jörmattweg 3	3303	Jegenstorf
Stv. Direktor	Barenco Alex	Via Pizzamiglio 37c	6833	Vacallo
GL	Berger Nicolas	Rte de Pfaffenwil 93	1723	Pierrafortscha
GL	Staub-Hofer Sandra	Staatsstrasse 121	3049	Säriswil

Revisionsstelle

Revisionsstelle	T + R AG	Sägeweg 11	3073	Gümligen
-----------------	----------	------------	------	----------

Marketingkommission

Präsident	Schweizer Ronny	Hardhof 50	4463	Buus	Verwaltung
	Brönnimann Samuel	La Planchette 60	1756	Onnens	Verwaltung
	Croisier Sophie	Chemin Planet 1	1188	Gimel	RK MO
	Fink Beat	Wittenfären	6196	Marbach	RK SI
	Friedli Andreas	Schwabenberg 146	5412	Gebenstorf	RK RH/HO
	Paillard Christophe	Chemin du Château 2	1443	Champvent	RK SF

Kommission Beständeschauen

Präsident	Matti-Reichenbach Helmut	Choliweg 2	3781	Turbach	3
Vizepräsident	Lisser Jörg	Vorderes Aelpli 30	4719	Ramiswil	2
	Gerber Hans	Schwand	6197	Schangnau	3
	Gerber Reto	Wachseldornhubel 8b	3618	Süderen	3
	Kaufmann Hermann	Sur-la-Croix 19	2882	St-Ursanne	GSR
	Bürki Christian *	Schreibersloch 51	3537	Eggiwil	Präsident Schaukommission
	Stegmann Christian *	Gros Verron	2610	Mont-Soleil	Präsident Kommissi- on Stierenschauen

Rassenkommission Simmental

Funktion	Name	Adresse	PLZ	Ort	Kreis / Org.
Präsident	Schmid Samuel ^{1,2}	Lindenstrasse 12	3724	Ried bei Frutigen	SVS
Vizepräsident	Amey Michael	Rte d'Allières 51	1669	Montbovon	SVS
	Blum Daniel	Obermoos 80	3510	Konolfingen	3
	Curty William	Route de Torny 36	1691	Villarimboud	4
	Fink Beat	Wittenfärren	6169	Marbach	2
	Liechti Martin	Knubel 431	3537	Eggiwil	SVS
	Poncet Guillaume ²	Vieille Route 2	1338	Ballaigues	5

Rassenkommission Montbéliarde

Präsident	Schneiter Edmond	Les Michels	2406	Le Brouillet	6
Vizepräsident	Bovey Frédéric	Rue Praz Jaquet 5	1408	Prahins	FSBB
	Croisier Sophie	Chemin Planet 1	1188	Gimel	USEM
	Duc François	Rte de Ménières 51	1523	Granges-Marnand	FSBB
	Favre Thomas	Route des Barattes 62	1611	Le Crêt	USEM

Rassenkommission Swiss Fleckvieh

Präsident	Schumacher Stefan ¹	Schluchtl	3153	Rüscheegg-Gambach	3
Vizepräsident	Paillard Christophe ²	Chemin du Château 2	1443	Champvent	5
	Bader Stefan ²	Vordere Bereten 547	4717	Mümliswil	2
	Bühler Béat	Montagne-de-l'Envers 185	2615	Sonvilier	6
	Kuhn-Obrist Stefan	Ranspelhof 169	5276	Wil AG	1
	Schnider Walter	Rohrgrmoos 7	6173	Flühli	IGSF
	Seematter Daniel	Niedermatte 113c	3813	Saxeten	IGSF
	Zahnd Simon	Unterstaffels 18	3184	Wünnewil	4

Rassenkommission Red Holstein / Holstein

Präsident	Gerber Thomas ^{1,2}	Kätzigen 2	6252	Dagmersellen	SRHK
Vizepräsident	Pradervand-Rey Cédric ¹	Chemin de Borex 2	1274	Grens	5
	Bertschy Adrian	Grossguschelmuth 25	1792	Guschelmuth	4
	Buri Urs	Thunstrasse 21	3415	Hasle-Rüegsau	3
	Degen Jürg	Hof Schönenberg	4133	Pratteln	2
	Friedli Andreas	Schwabenberg 146	5412	Gebenstorf	1
	Frossard Roger ²	Bas du Village 3	2353	Les Pommerats	6
	Gerhard Reto	Birchhofstrasse 1	8317	Tagelswangen	SRHK

Rassenkommission Evolène

Mitglieder	Bammatter Martin	Kappellenweg 21	3914	Blatten b. Naters	OEZG
	Loesgen Sabine	Holzmattestrasse 267	5313	Klingnau	OEZG
	von Steiger Hansueli	Aeschi 59	3067	Boll	EVZ
	Stettler Adrienne	Vorderer Wuhl 199	3068	Utziggen	EVZ

¹ Mitglied Fachausschuss Genetik / ² Mitglied Schemakommission Linear AG / * von Amtes wegen Mitglied

Impressionen

National Montbéliarde 2023:
Itachi MIKOHE von Familie Junod, Mutrux,
hat mit dem Senior-Eutertitel einen
Riesenerfolg für die Schweiz errungen!



SCAN ME



Höhepunkte im Jahr 2023

Ausstellungen gelten als Schaufenster der Zucht. Sie erzeugen Emotionen und leben vom Wettbewerb und von guten Momenten des Austausches. Es ist eine Herausforderung, ein ganzes Jahr auf wenigen Seiten wiederzugeben, aber dank der Digitalisierung ist es möglich, einige Höhepunkte und Impressionen in bewegten Bildern Revue passieren zu lassen.

Impressionen

SF-Ausstellung



SCAN ME



Impressionen

Expo Bulle



SCAN ME



Bilanz

(in Tausend CHF)

Aktiven	31.12.2023	31.12.2022
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	720	1'017
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6'591	6'080
Übrige kurzfristige Forderungen	406	246
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	3'371	3'161
Aktive Rechnungsabgrenzungen	105	104
Total Umlaufvermögen	11'193	10'608
Anlagevermögen		
Finanzanlagen		
Darlehen	490	730
Wertschriften	4'447	4'268
Beteiligungen		
Beteiligung Elvadata	320	0
Beteiligung Suisselab	453	453
Beteiligung Qualitas	81	81
Beteiligung Linear	147	147
Beteiligung Swissgenetics	95	95
Beteiligung Verein Expo Bulle	70	70
Beteiligung Barto AG	0	0
Beteiligung Diana Software AG	0	0
Sachanlagen		
Mobile Sachanlagen	49	73
Immobilien Sachanlagen	3'264	3'384
Total Anlagevermögen	9'417	9'301
Total Aktiven	20'610	19'909
Passiven	31.12.2023	31.12.2022
Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1'173	916
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	1'201	1'194
Passive Rechnungsabgrenzungen	2'227	2'079
Langfristiges Fremdkapital		
Rückstellungen	3'092	3'046
Total Fremdkapital	7'693	7'237
Grundkapital	0	0
Freiwillige Gewinnreserven	12'672	12'684
+Jahresgewinn / -Jahresverlust	245	-11
Total Eigenkapital	12'917	12'672
Total Passiven	20'610	19'909

Erfolgsrechnung

(in Tausend CHF)

Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	Rechnung 2023	Rechnung 2022
Dienstleistungsertrag		
- Milchleistungsprüfungen	10'656	11'224
- Herdebuchführung	4'638	4'317
- Zuchtprogramm	827	832
- Lineare Beschreibung und Einstufung	1'200	1'150
- Melkbarkeitsprüfungen	252	266
- Zeitschrift	401	437
- Internet	273	275
- Übriger betrieblicher Ertrag	472	503
Total Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	18'720	19'005
Betriebsaufwand	Rechnung 2023	Rechnung 2022
Dienstleistungsaufwand	-6'554	-6'114
Lohnaufwand	-7'529	-7'636
Sozialversicherungsaufwand	-680	-699
Übriger Personalaufwand	-180	-133
Übriger betrieblicher Aufwand		
- Raumaufwand	-218	-216
- Unterhalt, Reparaturen, Ersatz Sachanlagen	-44	-56
- Fahrzeug- und Transportaufwand	-69	-73
- Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	-12	-13
- Energie- und Entsorgungsaufwand	-62	-37
- Verwaltungs- und Informatikaufwand	-2'170	-2'577
- Werbeaufwand	-344	-302
- Sonstiger betrieblicher Aufwand	-329	-243
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	-683	-961
Total Betriebsaufwand	-18'874	-19'061
BETRIEBLICHES ERGEBNIS VOR ZINSEN UND STEUERN	-154	-57
Betriebliche Nebenerfolge	Rechnung 2023	Rechnung 2022
Finanzerfolg	97	-514
BETRIEBLICHES ERGEBNIS VOR STEUERN	-57	-571
Erfolg betriebliche Liegenschaften	368	108
Ausserordentlicher Erfolg	0	451
JAHRESERFOLG VOR STEUERN	312	-11
Steuern	-67	.
UNTERNEHMENSERGEBNIS	245	-11

Anhang

(in Tausend CHF)

Genossenschaft swissherdbook Zollikofen mit Sitz in Zollikofen

1. GRUNDSÄTZE

Angewandte Bewertungsgrundsätze, soweit nicht vom Gesetz vorgeschrieben.

1.1 Allgemein

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechts (32. Titel OR) erstellt. Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben. Dabei ist zu berücksichtigen, dass zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens die Möglichkeit zur Bildung und Auflösung von stillen Reserven wahrgenommen wird.

1.2 Folgende Grundsätze wurden in der Jahresrechnung angewendet:

- Flüssige Mittel: zum Nominalwert
- Forderungen aus Lieferungen und Leistungen: zum Nominalwert. Umsatzrealisation erfolgt nach Fertigstellung der Leistung. Ausfallrisiken wird mit einer pauschalen Wertberichtigung Rechnung getragen.
- Darlehen: zum Nominalwert. Ausfallrisiken wird mit einer Einzelwertberichtigung Rechnung getragen.
- Wertschriften: zu Anschaffungskosten oder zum tieferen Marktpreis zum Bilanzstichtag bewertet.
- Beteiligungen: zu Anschaffungskosten oder zum tieferen inneren Wert der Beteiligung.
- Sachanlagen: zu Anschaffungskosten. Abschreibungen erfolgen nach der degressiven Methode im Rahmen der steuerlich maximal zulässigen Abschreibungssätze.
- Rückstellungen: Werden im Rahmen der betrieblichen Notwendigkeit oder der gesetzlichen Möglichkeiten angesetzt.
- Die aufgeführten Beträge sind gerundet. Daher kann eine minimale Differenz in den Totalbeträgen entstehen.

2. ANGABEN ZU BILANZ- UND ERFOLGSRECHNUNGSPPOSITIONEN

2.1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

	31.12.2023	31.12.2022
gegenüber Dritten	6'218	6'127
gegenüber Beteiligungen	544	123
Delkredere	-170	-170
Total	6'591	6'080

2.2 Übrige kurzfristige Forderungen

	31.12.2023	31.12.2022
gegenüber Dritten	206	46
gegenüber Beteiligungen (verzinslich)	200	200
Total	406	246

2.3 Direkte oder wesentliche indirekte Beteiligungen

Firma/Sitz	Kapital in '000 CHF		Kapital- und Stimmenanteil in %	
	31.12.2023	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2022
Elvadata AG, Zollikofen	800	800	40.0 %	40.0 %
Lineare Beschreibungsstelle LINEAR AG, Posieux	300	300	49.0 %	49.0 %
Qualitas AG, Zug	100	100	30.0 %	30.0 %
Suisselab AG Zollikofen, Zollikofen	1'000	1'000	45.3 %	45.3 %
Swissgenetics Genossenschaft, Zollikofen	555	555	25.2 %	25.2 %
Verein Expo Bulle, Grangeneuve	200	200	35.0 %	35.0 %
Diana Software AG, Zürich	100	100	45.0 %	45.0 %

2.4 Aktivdarlehen

	31.12.2023	31.12.2022
gegenüber Dritten	490	280
gegenüber Beteiligungen	0	450
Total	490	730

2.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

	31.12.2023	31.12.2022
gegenüber Dritten	360	316
gegenüber Beteiligungen	813	600
Total	1'173	916

2.6 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

gegenüber Dritten	1'155	1'148
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	46	46
Verbindlichkeiten gegenüber Arbeitgeberreserve	0	0
Total	1'201	1'194

2.7 Bestandesänderungen nicht fakturierte Dienstleistungen und Vorräte

Anfangsbestand per 01.01.	3'161	3'050
+/- Veränderungen	210	111
Endbestand per 31.12.	3'371	3'161

2.8 Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens

Aufwertung der Beteiligung	320	0
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	-1'003	-961
Total	-683	-961

2.9 Finanzerfolg

Finanzaufwand	-22	-708
Finanzertrag	119	194
Total	97	-514

2.10 Erfolg Liegenschaften

Aufwand betriebliche Liegenschaften	-231	-581
Ertrag betriebliche Liegenschaften	696	650
Aufwand nebenbetriebliche Liegenschaften inklusive Abschreibungen	-171	-31
Ertrag nebenbetriebliche Liegenschaften	74	70
Total	368	108

2.11 Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung

Einlage in die Arbeitgeberbeitragsreserve	0	0
Ausserordentlicher Ertrag (Verkauf Beteiligung und Promotion Simmentaler Rasse)	0	451
Total	0	451

3. WEITERE ANGABEN

3.1 Stille Reserven

Nettoauflösung stille Reserven	1'439	789
--------------------------------	-------	-----

3.2 Langfristiger Baurechtsvertrag

Restbetrag der Verbindlichkeiten aus dem Baurechtsvertrag	2'460	2'516
---	-------	-------

3.3 Vollzeitstellen

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr sowie im Vorjahr nicht über 250, jedoch über 50.

3.4 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch die Verwaltung sind keine Ereignisse eingetreten, welche einen wesentlichen Einfluss auf die Jahresrechnung 2023 ausüben und somit an dieser Stelle offengelegt werden müssten.



Bringt Sie weiter

Wirtschaftsberatung
Wirtschaftsprüfung
Steuerberatung

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Delegiertenversammlung der Genossenschaft swissherdbook Zollikofen, Zollikofen

Als Revisionsstelle haben wir die auf den Seiten 22 bis 25 dargestellte Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Genossenschaft swissherdbook Zollikofen für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist die Verwaltung verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Gümligen, 13. Februar 2024

T+R AG

Joel Meer-Rau
dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte

Bernhard Leiser
dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte

Leitender Revisor

Dienstleistungen

Milchleistungsprüfung

Ø 7'841 kg Milch
4.10 % Fett, 3.33 % Eiweiss

Lineare Beschreibung

43'149 Einstufungen

Digitalisierung

Apps:
InsemCow
SmartCow
eBGS
redonline

Fertalys

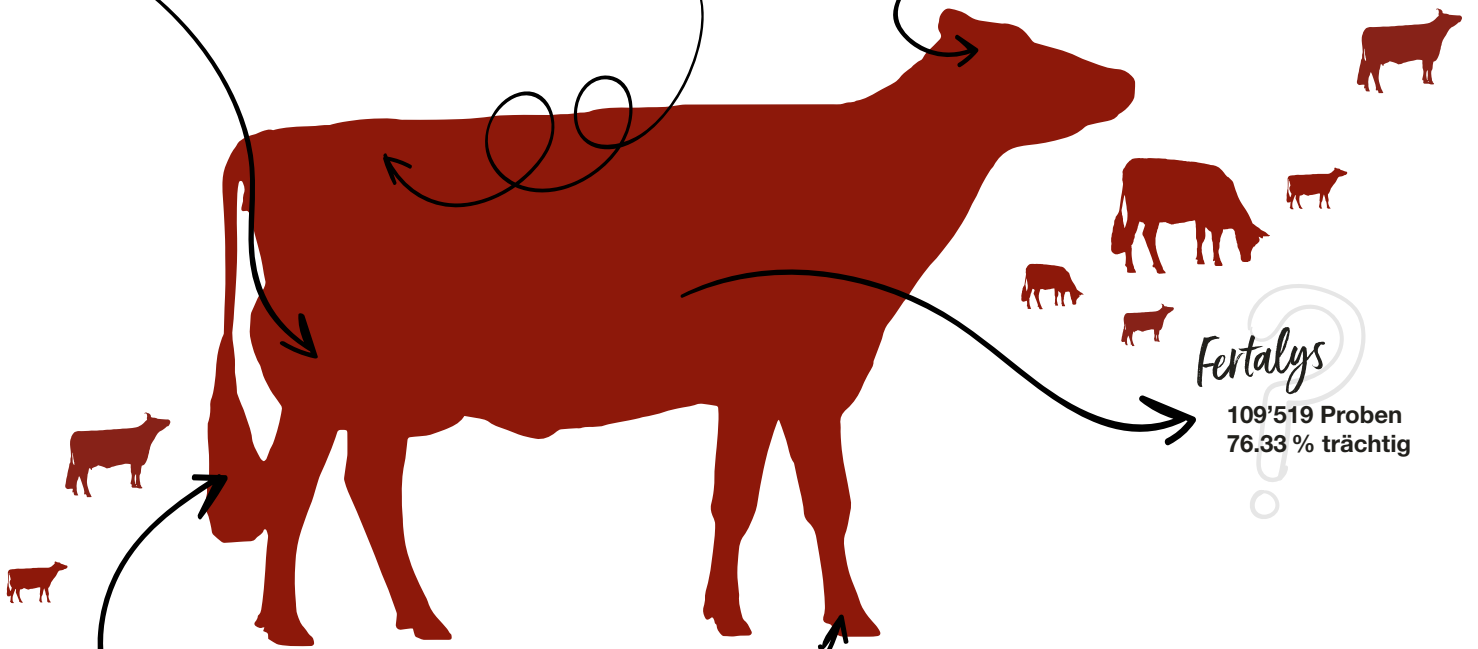
109'519 Proben
76.33 % trächtig

Tiergesundheit

16.5 % aller Züchter/-innen haben die Gesundheitsdaten ihrer Tiere erfasst

Genomische Selektion

14'228 Typisierungen Total
366 Advanced-Betriebe



swiss 
herdbook

S I N C E 1 8 9 0

swissherdbook
Schützenstrasse 10
3052 Zollikofen

T +41 31 910 61 11
info@swissherdbook.ch

swissherdbook.ch

Genossenschaft swissherdbook Zollikofen
Société coopérative swissherdbook Zollikofen

